



Grüezi



Sabine Müller, Sozialdiakonin

«Auszeit»

Es ist Juni, die Tage werden länger und wärmer. Solche Frühsommertage laden mich ein, einen Spaziergang zu machen, draussen zu essen oder mich ganz einfach einmal für ein paar Minuten ins Gras zu setzen; es tut mir gut, die Ruhe zu geniessen, in die Landschaft zu blicken, die Sonne zu spüren, das Gras zu riechen, die Blumen zu bestaunen und das Vogelgezwitscher bewusst zu hören. Ein Moment Zeit für mich: Ein Kapitel in meinem Buch lesen, einen kurzen Abschnitt in der Bibel vielleicht. Solche Momente sind Balsam für meine Seele. Der Geist wird offen für das Schöne, und es wird mir neu bewusst, was wirklich wichtig ist im Leben.

Im Alltag kenne ich auch andere Momente. Am Morgen schaue ich in meine Agenda, erstelle eine «To-do-Liste», checke meine Mails oder bereite die Unterlagen für eine anstehende Sitzung vor. Die Küche muss aufgeräumt, die Wäsche gewaschen werden und einkaufen muss ich auch noch. Zu einem Spaziergang habe ich keine Zeit, und ins Gras setze ich mich auch nicht,

Pilgern ist beliebt. Fast 30 Russiker waren nach Zürich unterwegs



Bei schönstem Wetter begaben sich am Samstag, 14. April fast dreissig Wandernde auf den langen Weg nach Zürich. Zur Verabschiedung der Pilger gestaltete Pfarrer Udo Müller im Chor der Kirche eine spezielle Andacht und Sozialdiakonin Sabine Müller begleitete dabei die singende Gruppe mit ihrer Gitarre. So konnte es nur noch gut kommen.

Das zarte Grün der jungen Blätter, Frühlingsblümchen, Eidechsen und sogar zwei Störche verliehen dem Weg eine besonders frühlingshafte Note und unter den Teilnehmenden eine fröhliche Stimmung. Das angeschlagene Tempo war ziemlich hoch, doch vermochten es die Pilger durchzuhalten und so wurde die Lazariterkirche im



Gfenn exakt zur Mittagszeit erreicht. Nach einer kurzen Besinnung und einem kleinen geschichtlichen Abriss wurde der mitgetragene, einfache Lunch eingenommen. Zwei Teilnehmende verliessen die Gruppe und zwei neue Wanderer stiessen dazu. Und so konnte die bunte Schar den zweiten Teil in Angriff nehmen, der über den Dübelsstein und Geeren am Zürcher Zoo vorbei in die Stadt führte. Der Abstieg durch das Wolfbachtobel vermittelte Natur pur und unerwartet rasch stand die Gruppe beim Kinderspital, überquerte den Pfauen und nach 6 ¼ Stunden und knapp 27 Wegkilometern erreichte sie das Grossmünster. Bevor dieses und das Zwinglitor besichtigt wurden,

dankten wir Gott in einem Raum der Helferei, gleich unter der damaligen Amtsstube von Huldrych Zwingli.

Nach 6 ¼ Stunden und knapp 27 Wegkilometern erreichten die Pilger das Grossmünster.

Zum Abschluss, vor der Heimreise mit der Bahn, offerierte die Kirchengemeinde den glücklichen Pilgern im Restaurant zum Kropf eine währschafte Pilgermahlzeit in Form eines Augustinerschübli und eines schönen Biers! Ein wunderbarer Tag mit vielen guten Gesprächen und Erlebnissen ging zu Ende. Kurt Gubler



die nötige Ruhe fehlt mir. Aber auch mitten im Alltag gibt es Momente, die mir guttun, zum Beispiel ein gutes Wort einer Kollegin, der schöne Blumenstraus auf dem Tisch, den ich mir gestern auf meinem Spaziergang gepflückt habe. Oder ich höre die Kirchenglocken, welche mich aufhorchen lassen und erinnern, eine Pause zu machen und innezuhalten.

Eigentlich weiss ich ganz genau, wie wichtig solche Momente der Ruhe sind. Ich nehme mir vor, solche Zeiten bewusst in meinen Alltag zu integrieren. Oft schon habe ich erlebt: Die paar Minuten, die ich mir Zeit nehme für mich, die ich mich in den Garten setze oder die ich mir für einen kleinen Spaziergang gönne, die hole ich nachher locker wieder rein. Die kurze Zeit, in der ich auf andere Gedanken komme, beflügeln mich und geben mir neuen Schwung für die Aufgaben, die ich hinterher wieder erledigen muss, mit frischer Kraft. Was mich dann oft den Tag hindurch begleitet, ist Dankbarkeit für das, was mir mit dem Leben alles geschenkt wird.

Ich möchte Sie und mich dazu ermutigen, sich solche Momente der Ruhe neben aller Geschäftigkeit und Pflichterfüllung bewusst einzuplanen. Gönnen wir doch unserer Seele den Balsam, den sie braucht, schicken wir doch unsere Gedanken einmal in eine andere Richtung. Und gehen wir danach gestärkt, schwungvoll und mit Dankbarkeit wieder an die Arbeit. Ich wünsche Ihnen einen schönen Juni!

Ihre Sozialdiakonin Sabine Müller



Bericht Konflager 2018

Konfirmation 2018

Von **20. April -23. April** erlebten die Konfirmanden und Konfirmandinnen ein schönes Lager im sonnigen Tessin. Auf dem grosszügigen Gelände des Centro direkt am See wurde Boot gefahren, Volleyball, Pingpong gespielt und sogar im Pool gebadet. Neben dem Ausflug auf den Monte Bré und nach Gandria, bereitete die Gruppe die Konfirmation vor. Wir hatten viel Spass miteinander und erlebten eine gute Gemeinschaft. Herzlichen Dank an das Team für ihren Einsatz. Die Konfirmationsgottesdienste stehen unter dem Motto **«Der Sinn des Lebens»**.

Dieses Jahr werden in zwei Gottesdiensten am Sonntag, 3. Juni, 9.15 Uhr und 11.00 Uhr, 23 junge Leute konfirmiert. Es spielt die Schülerband Russikon.



Träff i de Krone

«Bestattungsformen» mit Helmut und Margrit Waffenschmidt

Montag 18. Juni, 9.30 -11 Uhr Gasthaus Krone, kleiner Saal mit Pfr. Udo Müller

Beim „Träff i de Krone“ wird jedes Mal ein Diskussionsthema vorgestellt, bei dem jeder und jede mitreden kann. Es gibt die Möglichkeit, Kaffee oder Getränk zu bestellen.

Das Vorbereitungsteam: Margrit Waffenschmidt, Rosmarie Engelhard, Pfarrer Udo Müller: 044 954 04 01, udo.mueller@zh.ref.ch



Gruppe 1 - 9.15 Uhr

Aline Bolliger, Joël Bucher, Sarina Döbeli, Nadine Eggimann, Cyrill Eugster, Lara Ott, Roman Peter, Andreas Peter, Michaela Schaufelberger, Celina Spengler, Julia Stähli, Livio Zollinger.

Gruppe 2 - 11 Uhr

Jerôme Balmer, Gian-Marco Ernst, Felice Grelli, Philipp Hartmann, Alexandra Hilzinger, Céline Mamie, Janis Regling, Adrian Rentsch, Cyril Rohrer, Annika Stahel, Carla Streit.

Wir wünschen ihnen für den weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen. Pfarrer Udo Müller



Senioren-Mittagstisch

Mittwoch, 6. Juni 2018, 12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Herzlich Willkommen zu einem feinen Menü in gemütlicher Tischgemeinschaft, guten Gesprächen und einer kurzen Besinnung. Das Mittagessen kostet Fr. 13.-.

An- und Abmeldung bitte bis Montagabend an:

Kochteam Ursula und Urban Rickli, Tel. 044 954 19 92 oder 079 207 77 61

Das Team freut sich auf Sie!

Feldgottesdienst im Wilhof

Mit dem Jodelclub Rumlikon

Sonntag, 24. Juni, 10 Uhr Zu Gast bei Familie Bosshard

Willkommen zum besonderen Gottesdienst auf dem Bauernhof der Familie Bosshard. Es werden **Jonas Rafael Mehnert** und **Quinn Laurin Schmid** getauft.

Zum anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen.

Pfarrer Udo Müller

Jubiläum 20 Jahre Kiki-Tage vom 23. bis 25. April 2018



Wieder einmal war es so weit! Fast 90 Kinder und zahlreiche erwachsene Helfer/innen erlebten im Schulhaus Madetswil drei spannende und fröhliche Kiki-Tage. Diese fanden dieses Jahr schon zum zwanzigsten Mal statt!

Alle tauchten ein in die bunte Zirkuswelt und erlebten die eindrückliche Geschichte von Roby, dem Zirkuskind mit. Roby hatte in der

Bibel das Psalmwort: «Unter dem Schirm des Höchsten bin ich allezeit geborgen» entdeckt (aus Psalm 91). An diesem hielt sie sich eisern fest, als ihr Leben recht aus den Fugen geriet.

Alle Kinder bemalten deshalb einen Schirm, sie bestaunten die Zauberkünste der Helfer-Kinder und die Spässe des Lagerclowns Kiki-rello. Jeden Tag wurde viel gesun-



«Unter dem Schirm des Höchsten bin ich allezeit geborgen»

gen, gelacht und gespielt. Das feine Essen wurde von allen genossen und als Höhepunkt trat am Mittwoch noch Clown Kiko aus Schlieren auf. Nur allzu schnell verflog die Zeit! Die riesige Kinderschar sang am Mittwochnachmittag im grossen Kreis unter strahlend blauem Himmel das letzte Lied und verabschiedete sich mit vielem Winken voneinander. Marei Liechti



Clown Kiko

UFBRUCH – DURCHBRUCH OEKUMENISCHE FRAUENGRUPPE RUSSIKON

Donnerstag, 14. Juni 2018, 9.00-10.30 Uhr
Kirchgemeindehaus, Russikon

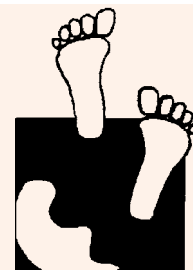
«Verpackt, versorgt, vergessen? unsere Füsse»

Thema: Obwohl unsere Füsse die Basis unserer Haltung und Fortbewegung sind, fristen sie ein wenig beachtetes Dasein. Zusammen wollen wir sie, auch mit praktischen Übungen, in den Fokus rücken und uns damit beschäftigen, wie wir ihnen gerecht werden, damit sie noch lange ihren Dienst ungehindert tun können. Dabei werden wir feststellen, dass unsere Füsse nicht einfach ein Erbstück sind, sondern zu dem

werden, wie wir sie erziehen.

Wer: Brigitte Gerber-Zaugg, Physiotherapeutin mit eigener Praxis in Hittnau, beschäftigt sich seit Jahren mit dem Stehen und Gehen von uns Menschen und hat während der Wanderungen mit ihrem Ehemann durchs Zürioberland mehr als genug Gelegenheit zur Beobachtung und Analyse der diversen Gangstile. Sie hat zwei erwachsene Söhne und eine Tochter.

Musik: Jane Brunner (Singer/Songwriter) Gesang und Piano
Kommen Sie zu diesem interessanten und informativen Morgen. Ihre Kinder werden liebevoll betreut. Für Ihren Unkostenbeitrag bedanken wir uns sehr.



Fiire mit de Chliine

Am Samstag, 23. Juni
9.45–10.15 Uhr
Kirche Russikon

«Murmel will sich wieder vertragen» Murmel hat Krach mit seinem besten Freund Max. Krach und Streit, das macht viel Kummer, und nichts macht mehr Spass, das merkt Murmel jetzt. Da braucht es einen kleinen Schubs, damit sich die beiden Streithähne wieder vertragen können. Eine liebevolle Bilder-geschichte von Freundschaft und Versöhnung. Alle Kleinkinder im Vorschulalter in Begleitung von Mutter, Vater, Grosseltern sind herzlich Willkommen. Im Anschluss gemeinsames Z'Nüni und Bastelangebot im Kirchgemeindehaus. **Das Fiire-Team freut sich auf euch.**

Anmeldung Rukila 2018

«Abenteuer in Palm City»

Sonntag, 15. – Freitag, 20. Juli

Bist du dabei, wenn sich die Tore von Palm City öffnen? Dann komm mit ins Rukila! das Rukila wieder in Wildhaus im Toggenburg statt. **Kosten:** Die Kosten betragen CHF 200.- pro Kind, ab dem 3. Kind CHF 100.-. Sollte dieser Betrag für Ihre Familie zu hoch sein, wenden Sie sich bitte an Sozialdiakonin Sabine Müller.

Anmeldung: Wir verschicken keine zusätzlichen Flyer! Alle Schulkinder von der 1. bis zur 6. Klasse sind herzlich willkommen! **Anmeldeschluss: 15. Juni.** Danach erhalten Sie einen detaillierten Informationsbrief. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Anmeldung an: Sabine Müller, Sozialdiakonin, Kirchgasse 32, 8332 Russikon, Tel 044 954 04 01, sabine.mueller@zh.ref.ch





Gottesdienste

Sonntag, 3. Juni

Konfirmations-Gottesdienst
Pfarrer Udo Müller und Konfirmanden
Elisabeth Sommer, Orgel
Gruppe 1 - 09.15 Uhr
Gruppe 2 - 11.00 Uhr

Sonntag, 10. Juni

Gottesdienst
Pfarrer Alex Nussbaumer
Eliska Defilla, Orgel
9.30 Uhr

Sonntag, 17. Juni

Familien-Gottesdienst mit den Minichile-Kindern
Pfarrer Udo Müller, Katechetinnen Lisa Lendenmann und Ruth Senn
Eliska Defilla, Orgel
Apéro
09.30 Uhr

Sonntag, 24. Juni

Gottesdienst im Wilhof und dem Jodelclub Rumlikon
Pfarrer Udo Müller
Apéro
10.00 Uhr

Konzerte

Russiker Aabigmusig
«Best of Generell5»
Serenade im Kirchgarten
Mittwoch, 27. Juni
20.00 Uhr

Für unsere Kinder

Memory
Jeden Donnerstag
(ausgenommen Schulferien)
Kirchgemeindehaus
Auskunft erteilt: Marei Liechti,
Tel. 044 954 05 63
12.00 Uhr

Fiire mit de Chliine,
Kirche und Znüni KGH
9.45 Uhr

Singe mit de Chliine
Dienstag, 5.6., 12.6., 19.6.
Kirchgemeindehaus
9.30 Uhr

Senioren

Senioren-Mittagstisch
Mittwoch, 6. Juni
Kirchgemeindehaus
12.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
Altersheim Rosengasse
Donnerstag, 7. Juni,
10.00 Uhr

Veranstaltungen

Ökum. Frauenmorgen
Donnerstag, 14. Juni
Kirchgemeindehaus
9.00 Uhr

Veranstaltungen

Stadtrundgang 500 Jahre
Reformation mit Ferdi Michel
Samstag, 9. Juni
Info und Anmeldung:
Tel. 079 586 45 50
9.45 Uhr

Tanz als Gebet
Sonntag, 10. Juni
Kirche Russikon
20.00 Uhr

Timeout
Donnerstag, 7. Juni
Kontakt: thomas.pettermann@
bluewin.ch oder 044 995 66 92
19.30 Uhr

Träff i de Krone
Montag, 18. Juni,
Gasthof Krone
9.30 Uhr

Café International
Jeden Freitag (ausgenommen
Schulferien)
Auskunft: Lilly Schellenberg
Tel. 044 954 27 09
Kirchgemeindehaus
14 bis 16 Uhr

Hauskreise Auskunft
Hansruedi + Regula Frohofer,
044 954 33 56
Pfr. Udo Müller, 044 954 04 01

Kontakte

Pfarramt
Pfr. Udo Müller
Kirchgasse 32
8332 Russikon
Tel. 044 954 04 01
udo.mueller@zh.ref.ch

Sozialdiakonin
Sabine Müller
Kirchgasse 32
8332 Russikon
Tel. 044 954 04 01
sabine.mueller@zh.ref.ch

Sekretariat
Yvonne Müller-Binder
Im Berg 2
8332 Russikon
Tel. 044 954 24 52
info@kircherussikon.ch

Sigristin
Gaby Sandtner
Tel. 079 835 10 14
sigrist@kircherussikon.ch

Präsident
Heiner Meili
Tel. 079 507 02 04
praesident@kircherussikon.ch

info@kircherussikon.ch
www.kircherussikon.ch

Vermietung

Reservierungen und Vermietung
von Kirchgemeindehaus und
Kirche: Sigristin Gaby Sandtner
Tel. 079 835 10 14

Impressum

Herausgeberin:
Reformierte
Kirchgemeinde Russikon
Heiner Meili;
praesident@kircherussikon.ch

Redaktion: Udo Müller,
Yvonne Müller-Binder

Layout und Prepress:
Yvonne Müller-Binder

Druck: Schellenberg Druck AG,
Pfäffikon

Die nächste Gemeindeseite
Nr. 7 erscheint am
29. Juni 2018

Info: Bericht aus den Projektgruppen Fehraltorf, Pfäffikon, Russikon und Weisslingen

04 – Auf den Weg gemacht

Die vier Oberländer Kirchgemeinden Fehraltorf, Pfäffikon, Russikon und Weisslingen, kurz 04, haben sich gemeinsam auf den Weg gemacht. Die Basis haben 22 Vertreterinnen und Vertreter aus allen vier Kirchgemeinden im Januar gelegt: Sie haben erste Ideen zusammengetragen, wie gemeinsam mehr erreicht werden könnte. Vier Arbeitsgruppen überlegen nun konkret, wie Abläufe in der Administration, der Buchhaltung und bei den Liegenschaften vereinfacht werden können und wie man sich mit den vorhandenen Personalressourcen gegenseitig vertreten und aushelfen kann.

04 ist das Projekt dieser vier Oberländer Kirchgemeinden im Rahmen des Reformprozesses KirchGemeindePlus der reformierten Kirche des Kantons Zürich. In zwei Handlungssträngen wird gearbeitet:

1. Zusammen wachsen – pragmatisch Schritt für Schritt enger zusammenarbeiten

2. Vision erarbeiten – wie könnte die Gemeinde aussehen?

Ihr Mitdenken und –wirken ist wichtig! Wenn Sie Ideen, Anregungen, Wünsche oder kritische Gedanken an- oder sich einbringen wollen, lassen Sie es die Lenkungsgruppe 04 oder **Projektleiterteam bitten** Wissen!

Esther Hirt
esther.hirt@kirche-fehraltorf.ch

Heiri Brändli
hbr@dach5.ch